

Das mit Spannung
erwartete Erscheinen
von

Pierer's Universal-Konversations-Lexikon,

Schäste, bis auf die Gegenwart ergänzte, vollständig und sorgfältig umgearbeitete Ausgabe mit zahlreichen, polit., kulturograph., statistischen und historischen Karten, Plänen und Tab. Übersichten hat jordan begonnen und wird als ein hochwichtiges literarisches Ereignis freudig begrüßt.

Die erste Ausgabe (8 Sgr.) dieses berühmten, von den Koryphären der Wissenschaft bearbeiteten und jetzt auf der Höhe der Zeit stehenden Nationalwerkes, dessen Auverlänglichkeit, Objectivität und Vollständigkeit sprichwörtlich geworden ist, liegt in der Buchhandlung von Heinrich Matthes, Schillerstraße 5 (und zur Ansicht) vor.

Pierer's Universal-Konversations-Lexikon für jeden Einzelnen jedweden Standes geschaffen, sollte in keiner gebildeten Familie fehlen.

Deutsche Lotterie.

Einer soeben eingegangenen Nachricht zufolge erscheint die offizielle Gewinnliste, sowie der Gewinn-Katalog erst am 14. d. M. — Erstere ist für 3 Rgr., Letztere für 2½ Rgr. vom 16. Januar ab in der unterzeichneten Expedition zu haben.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Leipziger Credit-Bank,

eingetragene Genossenschaft.

Das Geschäftssalz der Leipziger Credit-Bank befindet sich von heute an im eigenen Gebäude.

Klostergasse 13 (Hôtel de Saxe) 1. Etage.

Leipzig, 7. Januar 1874.

Das Directorium.

F. E. Naser.

Braunkohlenwerk Borna-Lobstädt.

Die Herren Actionäre des Braunkohlenwerkes „Borna-Lobstädt“ werden erachtet, die fünfte Einzahlung mit 10 Prozent oder zehn Thaler für jede Aktie, abgängig von 1. — 27. — Binsen auf die bisherigen Einzahlungen, in der Zeit

vom 10. bis 15. Januar 1874

entweder

bei der Agentur der Geraer Bank zu Glauchau,

oder

bei den Herren Hoffmann, Hefster & Comp. zu Leipzig,

oder

bei Herrn Carl Treiber zu Borna,

bei Bezeichnung der in §. 9 der Statuten angebrochenen Nachtheile zu leisten.

Glauchau, den 28. Dezember 1873

Der Aufsichtsrath: Das Directorium:
Abo. Fr. Grimm.

Geraer Bank.

Der Zins für bei uns einzulegende Depositengelder ist auf
3 Procent pr. Ao. ab 7. Januar e.
festgesetzt worden. Bei den 3. — 3 bei uns vorhandenen Depositenbeständen kommt derselbe ab
15. d. M. in Anwendung.
Leipzig, den 7. Januar 1874.

Agentur der Geraer Bank.



Alle 8 Tage erscheint eine Nummer im Umfang
von 1 — 2 Bogen im größten Folio-Format mit Extra-Seitagen und
zahlreichen Abbildungen.

Der Bazar beginnt seinen XX. Jahrgang! Seit den beschiedenen Anjüngten bis heute hat er sich allmählich ein Weltkonzern errungen, denn weder Administration noch Redaction ermüdet jemals, den höchsten ästhetischen wie allen praktischen Anforderungen fortwährend gerecht zu werden. In Anbetracht seiner ungeheuren Herstellungskosten aber ist der Bazar heute noch die billigste aller in- und ausländischen ähnlichen Zeitschriften.

Wir nicht nur ungeschwächten, sondern jugendfreudigeren Lesern, denn je, und schaffensfreudigeren Hoffnung mit einem Mitarbeiterkreis, der sich aus Damen und Herren, Künstlern und Technikern ersten Ranges zusammengesetzt, treten wir in's neue Jahr, laden wir zum Abonnement auf des Bazar XX. Jahrgang ein, der den alten Ruf bewahren und vermehrten soll! — Chronik und Kritik der Mode, Handarbeiten der Unterhaltung und Belustigung, im Salon- wie im Familienzimmer am rechten Ort, in allen Cultursprachen verbreitet, in allen Hummelsprachen zu Hause zu sein, war immer das Bestreben und ist der anerkannte Vorzug des Bazar!

Alle

Buchhandlungen und Postämter des In- und Auslandes
nehmen Bestellungen an und liefern auf Verlangen

Probe-Nummern.

Die ersten Nummern des neuen Jahrgangs 1874
sind bereits erschienen.

Oskar Leiner

Buchdruckerei

Lüggensteins Garten 5A,

lieferat



Post-
Packet-Adressen
pro Mille 2 Thlr.
mit Firma.
Größere Auflagen
verhältnismäßig billiger.

In allen vor kommenden Krankhausbau, besonders in Kinderkrankheiten, vor allem
bei der so sehr gefürchteten Diphtheritis (Rachenbrämme)
gibt das von mir hier öffentlich eingeführte Naturheilverfahren die ausgezeichnetsten Erfolge. In
neuester Zeit habe ich fünf schwer an Diphtheritis erkrankten Kindern zu baldiger Gesundheit ver-
holfen, welche aus Verlangen selbiges nach und erlaubte mir alle Eltern auf das von mir angemom-
mene Verfahren aufmerksam zu machen.

H. A. Meltzer, Lehrer der Naturheilkunde.
Gitterwartenstraße 15, I.

der Lotterie zum Vorteil des Vereins zur Fürsorge für
aus Straf- und Besserungs-Anstalten Entlassene
findet à 15 Uhr zu bezahlen durch die
Expedition des Leipziger Tageblattes.

15 Universitätsstr. 15
Postpacketadressen C.G.Naumann

Localveränderung.

Unter Lager schweizer. und sächsischer Weißwaren befindet sich jetzt
Brühl 64, part.

Gebr. Hechinger jun. aus Berlin.

Welt-Ausstellung Wien 1873: 2 Verdienstmedallien.
Nieder-Oesterr. Gewerbe-Verein Wien 1873 einziger Preis:
Silberne Medaille.

Die „Little Wanzer.“

Namhafte Preis-Ermäßigung!



The „Little Wanzer“,
bewährte Amerikanische preiswürdigste
Doppel-Steppstich-Familien-Näh-Maschine
zum Hand- und Fußbetrieb,

leicht zu erlernen, dem In-Unordnung-Gerathen nicht unterworfen,
ist mit besonderer Rücksicht für den Familiengebrauch
construit und liefert die verschiedenartigsten Arbeiten in unüber-
traglicher Ausführung.

Alleinige Niederlage in Leipzig:
Gustav Köhler, Wäschefabrik.
Ecke der Klostergasse und des Thomaskirchhofes.

P. Buchold,

Leipzig.

Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt.

Um mit den Lagerbeständen der Winter-Saison zu räumen, verläufe ich
eine Partie halbanschließender Jaquets in antiken schwarzen und
blauen Doubletschen das Stück zu 4 bis 5 M.,

eine Partie weisse Palotto das Stück 6 M., 7 M., 8 M. bis 10 M.,

eine kleine Partie in feineren Stoffen, als:

Dolmans, Paletots ausschließlich, sowie Rad-Mäntel in
Belote, Theater-Mäntel in grau und schottisch cariert zu be-
deutend herabgesetzten Preisen,

eine kleine Partie Kinder-Mäntel à 2½, bis 5 M.

P. Buchold,

Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt.

Die Metallgiesserei- u. Bronzewaren-Fabrik
von Robert Holzchen, Leibnizstraße Nr. 3,
empfiehlt sich zur Anfertigung aller in dieser Fach einschlagender Artikel, sowie im Vergolden, Ver-
silbern und Bronzeiren bei solider und billiger Bedienung.



Das Haupt-Lager
der ersten königlich sächsischen patentirten
Metallsärgé-Fabrik

sowie aller Arten Holzsärgé befindet sich Querstr. 36

neben Stadt Dresden.

Bob. Müller.

Ausverkauf von Winterschuhen
und Attestkarten zu Rabattpreisen
Wilhelm Kirschbaum, Neumarkt 19.

F. W. Wichenberg,
Eisengusswaaren-Handlung,
en gros & en détail

Leipzig, Gerberstrasse No. 4 — 5.

Lager von seinen Regulir-Mantelösen mit Marmorauflistung,

Regulirösen bester Construction. Füllösen u. Holzösen aller Arten, Koch-
Stem, Kochröhren mit Zubehör, emallirt. Eisenaare aller Arten, sonstigen
Eisengusswaaren und armen Eisenwaaren, engl. Guastahl &c. &c.

Stellung auf Brillen.